Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Bezieher der „Badischen Zeitung“ (digital und print)

1. GELTUNG DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN und BEGRIFFE

Die nachfolgenden Geschäftsbedingungen (AGB) umfassen alle Abonnement-Angebote der Badischen Zeitung. **Verwender** und **Vertragspartner** ist **Badischer Verlag GmbH & Co. KG, Lörracher Straße 3, 79115 Freiburg, HRA 4406, Amtsgericht Freiburg**
Die Badischer Verlag GmbH & Co. KG (im Folgenden Verlag) bietet Abonnements der gedruckten Ausgabe der Badischen Zeitung (Zeitungsabonnement) und die Digital-Abonnements BZ-Digital Basis und BZ-Digital Premium an. Die Abonnements sind in verschiedenen Kombinationsmöglichkeiten erhältlich. Abonnenten der gedruckten Ausgabe können die digitalen Abonnement-Angebote zu besonderen Konditionen erwerben. Umgekehrt können Abonnenten der digitalen Angebote die gedruckte Ausgabe dazu buchen.

Verbraucher ist dabei jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

Abweichende AGB des Beziehers (nachfolgend auch Kunde, Abonnent) wird ausdrücklich widersprochen.

2. VERTRAGSABSCHLUSS

Ein Vertragsschluss ist nur in deutscher Sprache möglich.
Der Verlag schließt Verträge nur mit Beziehern, die entweder unbeschränkt geschäftsfähige natürliche Personen über 18 Jahre oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften sind.
Ein Abonnementvertrag kommt zustande durch die Bestellung des Beziehers (Angebot) und die nachfolgende Bestätigung des Verlages (Annahme).

Bei einer Bestellung über die Webseite des Badischen Verlages (www.badische-zeitung.de) kann der Kunde seine Angaben im Bestellvorgang bis zur Bestätigung „zahlungspflichtig bestellen“ jederzeit ändern und korrigieren. Erst mit dieser Bestätigung gibt der Kunde ein verbindliches Angebot gegenüber dem Auftragnehmer ab. Der Kunde erhält per E-Mail zunächst eine Eingangsbestätigung, die noch keine Annahmeerklärung beinhaltet. Der Vertrag über das Abonnement kommt erst mit einer nachfolgenden gesonderten Annahmeerklärung des Verlags zustande.
Der Vertragstext wird für die Durchführung des Vertrags gespeichert, ist dem Kunden nach Vertragsschluss online aber nicht mehr zugänglich.

3. REGELUNGEN BEI BEZUG GEDRUCKTER AUSGABEN

Vertragsbestandteile eines Abonnements der gedruckten Ausgabe sind die Zustellung der Badischen Zeitung (print), das BZ-Digital Start-Abonnement (siehe unten und 4.2.1) sowie der Erhalt redaktioneller Newsletter (4.2.4).
Die Lieferung der Zeitung beginnt zum vereinbarten Termin, frühestens jedoch drei Werktage nach Eingang der Bestellung. Sie erfolgt im Regelfall durch Zeitungszusteller. Ist dies dem Verlag nicht möglich oder seinen Zustellern nicht zumutbar oder wird diese Zustellungsart vom Bezieher nicht gewünscht, so erfolgt die Lieferung durch die Post. Der Bezieher kann auch nach örtlicher Möglichkeit sein Exemplar der Badischen Zeitung auf seinen Wunsch in einer der Geschäftsstellen des Verlags abholen.
Innerhalb des gesamten Verbreitungsgebietes wird nur die Lokalausgabe zugestellt, die örtlich den Wohnsitz des Abonnenten abdeckt. Abweichungen sind nur in Absprache mit dem Verlag möglich.

Der Bezieher hat – ausgenommen bei Postbezug – Anspruch auf Zustellung der Zeitung am Erscheinungstag, nicht aber auf Zustellung zu einer bestimmten Uhrzeit. Der Abonnent hat dafür zu sorgen, dass ein Briefkasten/Zeitungsrohr für den Verlagsbeauftragten gefahrenlos zugänglich und in ausreichender Größe vorhanden ist.

Auf Wunsch des Kunden kann bspw. im Urlaub eine Nachsendung an eine andere als die vereinbarte Lieferadresse erfolgen. Innerhalb des Verbreitungsgebiets der Badischen Zeitung erfolgt dies kostenfrei, im übrigen Inland nur gegen Übernahme der Mehrkosten der Nachsendung (abrufbar unter badische- zeitung.de/leserservice), im Ausland nur auf Anfrage.

Eine unterbliebene Zustellung oder andere offensichtliche Mängel der Zustellung sind unverzüglich anzuzeigen; bei verspäteten Reklamationen sind insoweit Ansprüche des Beziehers für die Vergangenheit ausgeschlossen.

Bei Verhinderung durch höhere Gewalt, und soweit nicht vom Verlag zu vertreten auch bei Betriebsstörungen, Diebstahl, Streik, Aussperrungen oder vergleichbaren Störungen, besteht kein Anspruch auf Lieferung der Zeitung.

Prospekte sind Bestandteil der Zeitung und können aus technischen Gründen in Einzelstücken nicht weggelassen werden.

Voraussetzung für den Zugang zum BZ-Digital Start-Abonnement ist der Bezug eines Vollabonnements (Bezug von Montag bis Samstag) ohne Rabattierung. Studentenabonnements beinhalten ebenfalls den Zugang zum BZ-Digital Start-Abonnement.

4. REGELUNGEN FÜR DIGITALE ABONNEMENTS

4.1 ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Für die Bestellung und Nutzung digitaler Abonnements benötigt der Bezieher eine gültige E-Mail-Adresse und Internetverbindung.

Verbindungsentgelte für Internet sowie etwaige weitere Kosten, die durch den Abschluss eines Mobilfunkvertrages entstehen, sind vom Kunden zu tragen und nicht Bestandteil der digitalen Abonnement-Angebote.

Die digitalen Inhalte sind für Abonnenten über das Internet (BZ-eZeitung) und als App in der BZ-App abrufbar. Die Ausgaben innerhalb der BZ-App sind nach dem Herunterladen auch offline lesbar.

Die Nutzung eines digitalen Abonnements ist stets auf einen Haushalt (=abgeschlossene Wohneinheit) und insgesamt 8 mobile Endgeräte (Smartphones und Tablets) beschränkt. Jede darüber hinausgehende Nutzung ist mit dem Verlag zu vereinbaren.

Ein zeitweiliges Unterbrechen von digitalen Abonnements ist nicht möglich.

Für Zugriff und Nutzung des Portals badische-zeitung.de gelten gesonderte Nutzungsbedingungen (badische-zeitung.de/agb).

4.2 LEISTUNGSBESCHREIBUNG UND OPTIONEN

4.2.1 BZ-Digital-Abonnements

Das BZ-Digital Start-Abonnement umfasst den Zugriff auf die Website der Badischen Zeitung (badische-zeitung.de) über PC/Mac/Notebook, Smartphones und Tablets. Das BZ-Digital Basis-Abonnement umfasst zusätzlich zu BZ-Digital Start den Zugriff auf die Nachrichten-App BZ-Smart über Smartphones und Tablets. Das BZ-Digital Premium-Abonnement umfasst zusätzlich zu BZ-Digital Basis den Zugriff auf die BZ-eZeitung (früher ePaper)
und die BZ-App für iOS- und Android-Geräte.

4.2.2 Zur BZ-App:

Die BZ-App entspricht grafisch und auch vom redaktionellen Umfang her der gedruckten Ausgabe. Man erhält damit Zugang zu allen Lokalausgaben. Bei bestehendem Internetzugang kann die gewünschte Lokalausgabe innerhalb der App heruntergeladen und danach auch offline gelesen werden. Die BZ-App kann sowohl auf iOS- als auch Android- Tablets und -Smartphones genutzt werden.

4.2.3 Zu BZ-Smart:

BZ-Smart ist die Nachrichten-App der Badischen Zeitung für Apple iPhones und für Android-Geräte. Abonnenten/-innen von BZ-Digital Basis bzw. BZ-Digital Premium können nach der Anmeldung in der App mit den „Meine BZ“-Nutzerdaten BZ-Smart vollumfänglich nutzen. Ohne BZ-Digital Basis oder BZ-Digital Premium Abonnement kann der Zugang zu den Inhalten, die kostenpflichtig sind, über ein sogenanntes In-App-Abo erworben werden. Hierfür gelten die Nutzungsbedingungen des jeweiligen App Stores.

4.2.4 E-Mail-Newsletter der Badischen Zeitung

Zusätzlich erhalten Abonnenten redaktionelle Newsletter per E-Mail (z.B. „BZ am Abend“ mit einer Zusammenfassung der wichtigsten Nachrichten des Tages oder einer BZ-Eilmeldung im Falle einer wichtigen Nachrichtenlage). **Newsletter können vom Kunden jederzeit über einen Link in der entsprechenden E-Mail, per E-Mail an datenschutz@badische-zeitung.de oder in Textform an die unter Ziffer 1 in diesen AGB genannte Adresse abbestellt werden.**

4.3 VERFÜGBARKEIT DIGITALER INHALTE

Die über das Internet abrufbaren Inhalte stehen dem Kunden grundsätzlich jederzeit zur Verfügung. Die jederzeitige Verfügbarkeit an 7 Tagen/Woche und 24 h/Tag wird aber weder garantiert noch zugesichert.

Im Falle vorübergehender Bezugsunterbrechungen durch notwendige Wartungsarbeiten oder systembedingte Störungen des Internets bei Fremdprovidern oder fremden Nutzungsbetreibern sowie im Falle höherer Gewalt kann der Zugang vorübergehend unterbrochen sein.

4.4 REGISTRIERUNG UND ZUGANGSBERECHTIGUNG

Digitale Abonnements erfordern eine Registrierung des Kunden. Der Nutzer ist verpflichtet, bei der Registrierung wahre Angaben zu machen.

Der Kunde erhält Zugangsdaten zum Zugriff auf die digital bereit gestellten Inhalte. Zugangsdaten sind sicher aufzubewahren und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Der Verlag kann einen Zugang sperren oder löschen, wenn dieser missbräuchlich genutzt oder über den Zugang rechtswidrige, wettbewerbswidrige, strafrechtlich relevante oder sittenwidrige Handlungen begangen werden.

4.5 BESONDERE BEDINGUNGEN BEI KOMBINATION MIT EINEM ENDGERÄT

Der Verlag kann anbieten, dass bei Abschluss eines BZ-Digital Premium-Abonnements mit einer Mindestlaufzeit von 24 Monaten zusätzlich auch ein Endgerät (Tablet, Smartphone) erworben werden kann. Im Rahmen eines solchen Endgerät-Kombi-Abonnements verkauft der Verlag und kauft der Kunde ein Endgerät in der jeweils bestellten Version.

Die Kombination des BZ-Digital Premium-Abonnements mit einem Endgerät gilt nicht für Bestellungen aus dem Ausland.

Die Auftragsbestätigung und damit auch der Vertragsabschluss setzen außerdem eine positiv ausfallende Prüfung der Bonität des Kunden voraus. Fällt die Bonitätsprüfung negativ aus, wird der Verlag dem Kunden dies unverzüglich mitteilen. Ein Vertrag kommt in diesem Fall nicht zustande.

Der Bezieher erklärt seine EINWILLIGUNG, dass der Verlag im Zuge der Bonitätsprüfung Daten über Bestellung, Vertragsschluss und Beendigung von Endgerät-Kombi-Abonnement-Verträgen an die SCHUFA HOLDING AG, Hagenauer Str.

44, 65203 Wiesbaden, übermittelt. Die SCHUFA HOLDING AG übermittelt dem Verlag entsprechende Auskünfte über den Bezieher. Der Bezieher kann Auskunft bei der SCHUFA über die ihn betreffenden gespeicherten Daten erhalten:
SCHUFA HOLDING AG, Verbraucherservice, Postfach 10 21 66, 44721 Bochum
SCHUFA HOLDING AG, Verbraucherservice, Postfach 56 40, 30056 Hannover.

Mit Zustandekommen des Vertrages sind Lieferung, Zurverfügungstellung, Abnahme und Bezahlung für beide Vertragspartner verbindlich.

Der Verlag behält sich das Eigentum am Endgerät bis zur vollständigen Kaufpreiszahlung vor.

5. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN FÜR ALLE ABONNEMENTS

5.1 PREISE UND ZAHLUNGSMODALITÄTEN

Bei Bezug gedruckter Ausgaben enthält der Abonnementpreis Zustell- bzw. Versandgebühren für die gedruckte Ausgabe Auf Wunsch des Kunden veranlasste Nachsendungen der Zeitung erfolgen unter zusätzlicher Berechnung der dem Verlag entstehenden Versandkosten; innerhalb des Verbreitungsgebiets der Badischen Zeitung kostenfrei, übriges Inland 0,50 Euro/Tag, Ausland auf Anfrage.

Alle Abonnementpreise beinhalten die jeweils gültige Mehrwertsteuer und richten sich nach der jeweils gültigen Preisliste. Sollte während der Vertragszeit Änderungen des Bezugspreises eintreten, so ist der vom Zeitpunkt der Änderung an gültige Bezugspreis zu entrichten. Bezugspreisänderungen werden vor ihrer Wirksamkeit rechtzeitig in der Zeitung und für digitale Abonnements auch auf dem jeweiligen Portal veröffentlicht.

Das Entgelt ist im Voraus fällig, wobei der Kunde zwischen vierteljährlicher, halbjährlicher oder jährlicher, bei Digital-Abonnements auch monatlicher Vorauszahlung wählen kann. Die Zahlung kann per Bankeinzug oder auf Rechnung erfolgen. Für halbjährliche oder jährliche Vorauszahlung des Abonnementpreises gewähren wir einen Rabatt gemäß Preisliste.

Der Bankeinzug erfolgt mittels SEPA-Basislastschriftverfahren. Die Beträge werden jeweils innerhalb von sechs Werktagen nach Fälligkeit eingezogen.
Änderungen der Zahlungsweise – ausgenommen Kontoänderungen – sind erst zum Ablauf des jeweils gewählten Zahlungszeitraumes umsetzbar. Soweit möglich kann das Abonnement per elektronischem Zahlungsverfahren beglichen werden.

Der Erhalt eines Abonnements zum Studententarif setzt die regelmäßige Vorlage einer aktuellen Immatrikulationsbescheinigung während der Laufzeit des Abonnements voraus. Der vergünstigte Preis gilt nur für die Dauer der Immatrikulation.

Vergünstigungen für den kombinierten Bezug von Digital-Abonnement und gedruckter Ausgabe gelten nur solange beide Abonnements kombiniert bezogen werden.
Sobald und solange der Bezieher sich in Zahlungsverzug befindet, ist der Verlag berechtigt, die Lieferung der Zeitung einzustellen. Ebenso ist der Verlag berechtigt, einen möglichen Verzugsschaden, bspw. Mahngebühren und Verzugszinsen, zu berechnen.

5.2 GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNG

Es gilt die gesetzliche Gewährleistung. Für Schadensersatzansprüche gilt:

Für Garantien, bei Schadensersatzansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz, wegen vorsätzlicher Schädigung oder wegen der Verletzung von Körper, Leben und Gesundheit haftet der Verlag nach den gesetzlichen Vorschriften. Im Übrigen haftet der Verlag nur, wenn ihn, seinen gesetzlichen Vertretern, leitenden oder einfachen Erfüllungsgehilfen grobe Fahrlässigkeit oder die leicht fahrlässige Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, das heißt einer Pflicht, deren Erfüllung die Erreichung des Vertragszwecks und die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Bezieher regelmäßig Vertrauen darf, zur Last fällt.
Soweit die Haftung des Verlags ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung seiner Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

5.3 LAUFZEIT UND KÜNDIGUNG

Unbefristete Verträge können ordentlich gekündigt werden.
Bei zeitlich befristeten Abonnements ist eine ordentliche Kündigung ausgeschlossen. Der Vertrag endet vielmehr mit Ablauf der vereinbarten Bezugszeit, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

Verträge, in denen eine Mindestbezugsdauer vereinbart worden ist, können erstmalig zum Ende der Mindestbezugsdauer ordentlich gekündigt werden. Ohne Kündigung werden die Verträge nach Ablauf der Mindestbezugsdauer als unbefristete Verträge fortgesetzt. Sofern der Bezieher während der Mindestbezugsdauer die Lieferung seines Abonnements unterbricht, verlängert sich die Mindestbezugsdauer entsprechend.

Die ordentliche Kündigungsfrist beträgt 14 Tage. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt beiden Seiten stets vorbehalten.
Jede Kündigung bedarf der Textform.

5.4 Die außerordentliche Kündigung eines zeitlich befristeten Vertrages oder eines Vertrages mit Mindestlaufzeit kommt für den Verlag insbesondere dann in Betracht, wenn der Kunde trotz Abmahnung seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommt. Hat der Kunde eine vorzeitige Kündigung des Vertrages zu vertreten, ist der Verlag darüber hinaus zum Schadensersatz berechtigt, der auch Ersatz für beim Vertragsschluss gewährte Prämien an den Kunden oder an werbende Dritte (beispielsweise Leser werben Leser) beinhalten kann.

5.5 ÄNDERUNGEN / ÜBERTRAGUNGEN

Änderungen der Zustelladresse, der bestellten Zeitungsausgabe oder sonstiger Daten des Beziehers sind dem Verlag mitzuteilen und können frühestens fünf Tage nach Eingang berücksichtigt werden. Änderungen der Zahlungsweise – ausgenommen Kontoänderungen – sind erst nach Ablauf des gewählten Zahlungszeitraumes möglich. Guthaben, die sich aus Bezugsunterbrechungen ergeben, werden bei Fälligkeit der nächsten Zahlung verrechnet, bei vorheriger Vertragsbeendigung erstattet.

Die Übertragung eines Zeitungs- oder Digital-Abonnements auf einen anderen Abonnenten bedarf der Zustimmung des Verlages. Ein Übertragungswunsch beider Abonnenten ist in Textform an den Verlag zu senden. Die Zustimmung des Verlages gilt durch die Ausführung der Änderung als erteilt.

5.6 URHEBER- UND SCHUTZRECHTE

Der Bezieher wird darauf hingewiesen, dass die Inhalte der Badischen Zeitung und der Digital-Abonnements regelmäßig durch Urheberrechte oder sonstige Schutzrechte des Verlags oder dritter Personen geschützt sind. Eine Nutzung über den Bezug des Abonnements hinaus ist daher nur im Rahmen gesetzlicher Regelungen oder mit Zustimmung des jeweiligen Rechteinhabers zulässig.
Der Bezieher ist nicht berechtigt, Inhalte oder Seiten des Portals zu ändern, vorhandene Urheberrechtshinweise zu löschen oder Markenbezeichnungen zu beseitigen.

5.7 DATENSCHUTZ

Unsere Datenschutzhinweise finden Sie auf unserer Webseite unter www.badische-zeitung.de/service/datenschutz. Sofern Sie über keinen Internetzugang verfügen, übersenden wir Ihnen unserer Datenschutzhinweise auf Anfrage auch gerne per Post.

5.8 Nutzung nur zu eigenen Informationszwecken

Sämtliche Inhalte, die über die Domain www.badische-zeitung.de abrufbar sind, dürfen nur zu eigenen Informationszwecken genutzt werden. Nutzungen, die über die Nutzung zu eigenen Informationszwecken hinausgehen, sind ausdrücklich untersagt, und zwar unabhängig von einem möglichen Schutz dieser Inhalte nach dem Urheberrechtsgesetz und unabhängig von der Reichweite eines solchen gesetzlichen Schutzes.

Unzulässig ist es insbesondere, Inhalte, die unter der Domain www.badische-zeitung.de abrufbar sind, ganz oder teilweise zu dem Zweck der Herstellung, Unterstützung, Verbesserung oder des Betriebs anderer Nachrichten- und Informationsangebote
- mit technischen Hilfsmitteln wie z.B. Crawler, Spider, im Wege des Scrapings oder des Text- und Data Minings auszulesen, zu analysieren, aufzubereiten oder zu indexieren;
- mit Hilfe von Programmen Künstlicher Intelligenz zu bearbeiten oder auf sonstige Weise zu verändern, zu übersetzen, umzuformulieren, zu kürzen oder zusammenzufassen; oder
- zu veröffentlichen oder abgegrenzten Personenkreisen oder einzelnen Dritten zur Verfügung zu stellen, sei es in ihrer ursprünglichen Form oder in bearbeiteter, übersetzter, umformulierter, gekürzter, erweiterter oder zusammengefasster Form, unabhängig vom Übertragungsweg (Online oder in anderer Weise).

Handlungen, die nach dem Urheberrechtsgesetz zwingend erlaubt sind, bleiben von den vorstehenden Regelungen unberührt. Nutzungen, die nach dem Urheberrechtsgesetz nicht erlaubt sind, werden durch die vorstehenden Regelungen auch für den Einzelfall nicht erlaubt.

5.9 STREITSCHLICHTUNG

Es besteht keine Verpflichtung oder Bereitschaft, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

5.10 GERICHTSSTAND

Gerichtsstand ist für Rechtsstreitigkeiten, die aus dem Abonnement-Vertrag resultieren, ist der Sitz des Verlages, sofern es sich bei dem Bezieher um einen Kaufmann oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt.

6. WIDERRUFSRECHT

Bei Vertragsschluss unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln (Fernabsatz) und bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen haben Sie als Verbraucher die Möglichkeit den Vertrag wie folgt zu widerrufen.

6.1 Bei Verträgen mit Bezug gedruckter Ausgaben und/oder Kombination mit einem Endgerät gilt:

Widerrufsbelehrung
Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.
Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Badischer Verlag GmbH & Co. KG, Abo-Marketing, Lörracher Straße 3, 79115 Freiburg, Tel.: 0761 496-8200, Fax: 0761 496-74359, E-Mail: aboservice@badische-zeitung.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs
Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.
Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an Badischer Verlag GmbH & Co. KG, Abo-Marketing, Lörracher Straße 3, 79115 Freiburg zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

6.2 Bei Verträgen über Digital-Abonnements ohne Bezug gedruckter Ausgaben oder Endgeräte gilt:

Widerrufsbelehrung
Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.
Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.
Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Badischer Verlag GmbH & Co. KG, Abo-Marketing, Lörracher Straße 3, 79115 Freiburg, Tel.: 0761 496-8200, Fax: 0761 496-74359, E-Mail: aboservice@badische-zeitung.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.
Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs
Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.
Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

6.3 Musterwiderrufserklärung gemäß Anlage 2 zu Art. 246a EGBGB

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An Badischer Verlag GmbH & Co. KG, Abo-Marketing, Lörracher Straße 3, 79115 Freiburg, Tel.: 0761 496-8200, Fax: 0761 496-74359, E-Mail: aboservice@badische-zeitung.de:

- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

_____
(*) Unzutreffendes streichen.